



Jorge Lágua



MINISTÉRIO DA CIÊNCIA E DO ENSINO SUPERIOR  
DIRECÇÃO-GERAL DO ENSINO SUPERIOR  
INSTITUTO POLITÉCNICO DE TOMAR

## ESCOLA SUPERIOR DE GESTÃO DE TOMAR

### Departamento de Gestão Turística e Cultural Curso de Gestão Turística e Cultural

#### Programa de Alemão II – 2º Ano

Área Interdepartamental de Línguas

**Ano Lectivo:** 2003/2004

**Regime:** Anual

**Docente:** Eq. Assistente do 1º Triénio Jorge Lágua

**Carga Horária:** 2TP

---

Einleitende Bemerkung: Ziel dieses Programmes ist es, sich, in einer zyklischen Ansicht, in welcher der Ablauf sich durch die progressive Erweiterung der Inhalte und adequaden linguistischen Kompetenzen der Schüler entwickelt, zu entfalten.

#### 1- Themenbereiche:

Die zu lesenden, interpretierenden, übersetzenden oder produzierenden Texte werden den folgenden Themenbereichen zugeordnet:

- Freizeit
- Ferien / Reisen
- Hotelbranche
- Veranstaltungen / Unterhaltung
- Touristische Rundfahrten
- Tourismus und Freizeit
- Tourismus und Umwelt
- Kulturelle Aspekte Deutschlands und der deutschsprachigen Länder

## 2-Grammatische Inhalte:

- Verbformen (Präsens, Imperfekt, Perfekt, Futur)
- Personalpronomen
- Reflexivpronomen
- Fragepronomen
- Trennbare und Untrennbare Verben
- Komparation des Adjektivs
- Deklination des Adjektivs
- Präpositionen
- Deklination des Substantivs
- Konjunktionen
- Nebensätze
- Das Passiv

## 3- Wortschatz:

Es wird jener Wortschatz angewandt, der die Themenbereich abdeckt, sowie das Vokabular, das in den Texten technischer Art vorkommt, sowohl als auch alle Wörter die in Relation zu den folgenden Themen stehen:

- Hobbys und Freizeit
- Ferien und Reisen
- Das Hotel
- Umweltprobleme, Umweltverschmutzung, Umweltschutz
- Landeskunde – Deutschland und die deutschsprachigen Länder

## 4- Sprachfunktion:

Alle Sprachfunktionen werden verwendet, die als grundlegend und wesentlich angesehen werden und zu einem fließenden und effektiven Dekodierungs- und Lehrprozess führen.

## 5- Evaluation:

Die Studenten werden anhand von zwei Tests (frequências) benotet, die in ihrem Durchschnitt der Note zehn (10) gleichen oder überschreiten muss. Sollte dies nicht der Fall sein, werden die Studenten einem Abschlusstest unterzogen.

**Bibliografie:**

- Beile, Alice und Beile, Werner (1989) *Deutsch einfach 1*. Inter Nationes, Bonn
- Beile, Alice und Beile, Werner (1997) *Sprechsituationen aus dem Alltag*. Inter Nationes, Bonn
- Beile, Alice und Beile, Werner (1998) *Alltag in Deutschland*. Inter Nationes, Bonn
- Barberis, Paola (1989) *Deutsch im Hotel 1*. Max Hueber Verlag, München
- Cohen, Ulrike (1986) *Herzlich Willkommen*. Langenscheidt, Berlin
- Cohen, Ulrike (2000) *Zimmer frei*. Langenscheidt, Berlin
- Dreyer/ Schmitt (1996) *Lehr- und Übungsbuch der deutschen Grammatik*. Verlag für Deutsch, München
- Henschel, Astrid (1997) *German Verb Drills*. Passport Books, Illinois, USA
- Irmen, Friedrich (1988) *Langenscheidts Taschenwörterbuch, Portugiesisch – Deutsch / Deutsch – Portugiesisch*. Langenscheidt, Berlin
- Meil, Kläre und Arndt, Margrit (1995) *ABC der starken Verben, ABC der schwachen Verben*. Max Hueber Verlag, München
- Luscher, Renate und Schäpers, Roland (1995) *Gramática da lingua alemã contemporânea*. Max Hueber Verlag, München
- Reimann, Monika (1996) *Grundstufengrammatik für Deutsch als Fremdsprache, Erklärungen und Übungen*. Max Hueber Verlag, München
- Vorderwülbecke, Anne und Klaus (1999) *Stufen International, Vol 2. Edition Deutsch*, Klett Verlag

Joze Manuel Oliveira Lajes